

## GVNB informiert über Titelkämpfe

**CLOPPENBURG/HANNOVER/STT** – Aufgrund der andauernden Corona-Pandemie werden die Mannschaftsmeisterschaften des Golf-Verbandes Niedersachsen-Bremen (GVNB) am Samstag, 12. Juni, nicht an allen acht Austragungsorten möglich sein. Dies gibt der GVNB auf seiner Seite im Internet bekannt.

Dazu teilt der Verband mit: „Vor dem Hintergrund, dass kein geregelter Auf- und Abstieg zwischen den Gruppen stattfinden kann, hat der GVNB entschieden, die Mannschaftsmeisterschaften der Gruppen zwei bis acht abzusa-gen.“ Die Gruppe eins soll voraussichtlich am Samstag, 12. Juni, im Golfclub Tietlingen stattfinden, um trotz der besonderen Situation den Mannschaftsmeister ohne Abstieg auszuspielen, so der GVNB weiter. Zudem teilt der Verband mit, dass die bereits entrichteten Meldegebühren für die Gruppen zwei bis acht rück- und für die Gruppe eins teilerückstattet werden.

## Meldeportal für alle Ligen online

**HANNOVER/STT** – Das Online-Meldeportal des Niedersächsischen Basketballverbandes (NBV) für alle Ligen und Pokale der Regionen ist freigeschaltet. Dies teilt der NBV auf seiner Internetseite mit.

„Das Meldeportal ersetzt die händischen Meldungen im Papierformat und sammelt sie in einer Datei, so dass die Bearbeitung für die Vereine, die NBV-Geschäftsstelle und die Sportwarte der Regionen enorm vereinfacht wird“, schreibt der NBV.

Bevor die Mannschaften gemeldet werden können, ist eine Registrierung mit einer E-Mail-Adresse notwendig, heißt es von Seiten des Niedersächsischen Basketballverbandes. Mehrere Personen eines Vereins können sich registrieren lassen. Allerdings kann die Freischaltung des Accounts bis zu zwölf Stunden dauern, teilt der NBV mit.

→ Weitere Infos gibt es im Internet unter: [www.nbv-basketball.de](http://www.nbv-basketball.de)

## Germania Leer auf Trainersuche

**LEER/STT** – Der Fußball-Landesligist Germania Leer befindet sich auf Trainersuche. Bei Germania, wo auch Tobias Böhm (ehemals BW Ramsloh) aktiv ist, hat Trainer Michael Zuidema aus familiären Gründen um die Auflösung seines Vertrages gebeten. Zuidema hatte im April 2016 das Traineramt in Leer angetreten.

## Grundlehrgang des NBV fällt aus

**HANNOVER/STT** – Der für Samstag und Sonntag, 29. Mai und 30. Mai, angesetzte C- und B-Schiedsrichter Grundlehrgang per Videokonferenz des Niedersächsischen Badminton-Verbandes (NBV) fällt aus. Dies teilt der NBV auf seiner Internetseite mit.

# Hasetal-Marathon ist weltumspannend

**BEWEGUNG** Virtueller Laufevent begeistert Teilnehmer aus dem In- und Ausland – Zwischenstand

VON STEPHAN TÖNNIES

**LÖNINGEN** – Für den virtuellen Remmers-Hasetal-Marathon „#wirlaufenweiter2021“ des VfL Löningen liegen schon jetzt über 1550 Anmeldungen vor. Dies gaben die Marathon-Macher vor kurzem in einer Pressemitteilung bekannt. Das virtuelle Ereignis steigt von Sonntag, 13. Juni, bis zum Samstag, 26. Juni.

### STARKE RESONANZ

„So eine große Resonanz und so viele Teilnehmer haben wir uns zwar erhofft, letztlich aber ganz sicher realistisch nicht damit rechnen dürfen. Wir freuen uns sehr über die bisherigen über 1550 Anmeldungen. Einfach fantastisch“, darin waren sich Armin Beyer, Jens Lükens und Stefan Beumker vom Löninger Marathon-Organisationsteam einig.

Das Teilnehmerfeld ist weltumspannend. So ist der Hasetal-Marathon schon lange keine lokale Angelegenheit mehr. Das zeigt ein Blick auf



Hier eine Teilnehmerin mit Begleitung, die den virtuellen Löninger Lauf im Jahr 2020 nutzte. BILD: REMMERS-HASETAL-MARATHON

die Teilnehmerliste. So sind in den prall gefüllten Anmelde-listen auch Starterinnen und Starter aus großen Metropolen wie Hamburg, Berlin und München zu finden.

### INTERNATIONAL

„Besonders cool finden wir es, dass wir zum Beispiel auch Läufer aus Polen, aus den Niederlanden, aus Weißrussland, aus Österreich und auch aus den USA erhalten haben. Welche Löninger Veranstaltung hat schon so eine weltweite Resonanz“, berichtet ein stolzer Stefan Beumker.

Aufgrund der Corona-Pandemie haben Läuferinnen und Läufer auch in diesem Jahr „nur“ virtuell die Gelegenheit, an einem Wettkampf ihrer Wahl über insgesamt zwölf Disziplinen teilzunehmen (unsere Redaktion berichtete). „Vom vollständigen Marathon bis zum Bewegungslauf für die Bambinis im Kindergartenalter ist alles dabei“, heißt es von Seiten des Veranstalters.

Die Basis-Teilnahme ist



Der VfL Löningen ist der Veranstalter des Remmers-Hasetal-Marathons. BILD: VfL

noch bis zum Veranstaltungsende am 26. Juni um 23.59 Uhr, möglich, schreiben die Organisatoren. „Selbstverständlich ist es auch möglich, in den zwei Wochen der Veranstaltung mehrfach über die verschiedenen Strecken beziehungsweise Disziplinen zu starten“, teilen die Macher mit.

→ Das Anmeldeportal ist erreichbar unter: [www.remmers-hasetal-marathon.de](http://www.remmers-hasetal-marathon.de)

# Speedway-Sport gehört zu René Deddens' Leben

**EINBLICKE** 28-Jähriger Clubfahrer des MSC Cloppenburg spricht über seine Ziele und seine Leidenschaft

VON STEPHAN TÖNNIES

**CLOPPENBURG** – Die andauernde Corona-Pandemie ist auch für die Speedway-Fahrer vom MSC Cloppenburg eine schwere Kost. „Die Pandemie macht es uns allen nicht einfach, und unser Sport wird eingeschränkt, obwohl ich denke, dass es kaum eine Sportart gibt, welche so kontaktlos im Hinblick auf das Covid-19-Virus ist wie unsere“, so MSC-Clubfahrer René Deddens.

### INTERVIEW MIT WEINER

In einem Interview mit MSC-Pressewart Thore Weiner erzählte Deddens auch, dass er 2020 ein paar Mal trainieren war. „Rennen bin ich leider keine gefahren“, so Deddens. Dieses Jahr habe er erst einmal trainiert. „Dennoch zeigten die Trainings, dass ich noch weiß, dass es linksrum geht“, sagte Deddens.

Dass er weiß, wie der Hase beziehungsweise seine Maschine zu laufen hat, kommt nicht von ungefähr. Schließlich ist er von Kindesbeinen



MSC-Clubfahrer René Deddens lebt seine Leidenschaft für den Speedway-Sport. BILD: MSC CLOPPENBURG

an mit dem Speedway-Sport großgeworden. Bereits seine Eltern sind große Anhänger dieses Sports und staunten nicht schlecht, als ihr Sohn René bereits in jungen Jahren endlich ein Motorrad haben wollte.

Und so bekam Deddens bereits im Alter von fünf Jahren ein Motorrad. Sein erstes Rennen fuhr er im Jahr 1998 in Jübek in der 50-ccm-Schülerklasse A. Der in Emstek aufgewachsene Deddens hat im Speedway-Sport schon einige Erfolge feiern dürfen. Dennoch bleibt er auf dem Teppich, als der 28-Jährige von Weiner auf seine Ziele im Bahnsport angesprochen wird.

Er sei Realist und rede nicht von einem Speedway-Weltmeistertitel. Er stellt die Gesundheit, den Spaß und natürlich den realistischen Erfolg in den Vordergrund. „Mir macht

es Spaß, als Semi-Profi die großen Namen zu ärgern und denen die Punkte zu klauen“, sagte Deddens unter anderem, als zu seinen Zielen befragt worden ist.

### BACK ON TRACK-RENNEN

Im Jahr 2010, beim „Back on Track-Rennen“ in Cloppenburg, hatte Deddens sein Abschiedsrennen. Doch Anfang 2012 war er mit seiner Maschine wieder auf der Trainings- und der Rennpiste anzutreffen gewesen. „Dieses Jahr Auszeit war hart für mich. Ich habe in der Zeit realisiert, dass dieser Sport in meinem Blut ist und zu meinem Leben gehört“, so Deddens. Es sei definitiv die richtige Entscheidung gewesen, zurückzukehren, so Deddens in der Rückschau.

Er hat im Speedway viel erlebt und viele Bahnen kennengelernt. „Neuenknick ist ein geiles Oval“, meint Deddens. Unter anderem weil es so schnell ist. Natürlich auch die Bahn in seiner Heimat Cloppenburg. „Das anspruchsvolle Oval gefällt mir und hat das

gewisse Etwas“, sagt Deddens. Ansonsten mag er Wolfslake bei Berlin. Für Wolfslake fuhr er in der ersten Bundesliga. Im Ausland fährt er gerne in Vojens (Dänemark), Ostrow und Wroclaw (beide Polen).

### AUSSICHTEN

**René Deddens** im Interview mit MSC-Pressewart Thore Weiner über seine Chancen und die der „Cloppenburg Fighters“ im Team Cup in dieser Saison. Deddens: „Besonders vor dem Hintergrund, dass die letzten anderthalb Jahre still waren und nur wenige Fahrer Rennen bestritten haben, ist es schwer zu sagen, wo wir stehen.“

**Zudem sagte** der erfahrene Deddens unter anderem: „Ich glaube aber, dass unsere Teammanager wieder einmal ein starkes junges Team auf die Beine gestellt haben, und die Vereinsjugend weiterhin einen Aufwärtstrend hat.“

# Oliver Hüsing aus Bühren landet unter den Top Ten

**ZWEITLIGA-FUßBALL** 28-jähriger Innenverteidiger des 1. FC Heidenheim kommt auf Notenschnitt von 3,04

VON STEPHAN TÖNNIES

**BÜHREN/HEIDENHEIM** – Der Bührener Oliver Hüsing bestritt in der vor kurzem beendeten Spielzeit in der Zweiten Fußball-Bundesliga 26 Einsätze von 34 möglichen Saisonspielen. Dabei gelangen ihm zwei Tore. Laut der vergangenen Montagausgabe des Fußball-Fachblattes „Kicker“ kommt der 28-Jährige Innenverteidiger in seinen Einsätzen dabei auf einen Notenschnitt von 3,04. Im „Kicker“-Ranking der

Top-Feldspieler belegt der frühere Spieler von Werder Bremen den achten Rang. Noch vor Größen wie dem Zweitligatorschützenkönig Serdar Dursun (3,06/Darmstadt 98) und Robert Tesche (3,08) vom Aufsteiger VfL Bochum.

Mit seinem Verein Heidenheim schloss Hüsing die Saison als Tabellenachter ab. In der Saison zuvor wäre dem Verein aus Baden-Württemberg fast der Aufstieg in die erste Liga geglückt. Seinerzeit scheiterten die Heidenheimer



Oliver Hüsing (Mitte) kam in der abgelaufenen Zweitliga-Serie in insgesamt 26 Partien zum Einsatz. BILD: IMAGO

in der Relegation an Werder Bremen (0:0 und 2:2). In der Saison 2021/2022 wird Hüsing, der mit einigen Mitstreitern zusammen unlängst den Fußballverein FUMS United gegründet hat, auf zwei ehemalige Arbeitgeber treffen. Einerseits auf die Bremer, für die er von 2004 bis 2012 aktiv war, andererseits auf Hansa Rostock. Für Rostock war er in den Spielzeiten 2017/2018 und 2018/2019 aktiv, ehe er sich dem 1. FC Heidenheim anschloss.